

DB 1.3 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Online-Veranstaltungskalender der Stadt Regensburg auf regensburg.de (Veranstaltungskalender)

Verantwortlich für die Verarbeitung der Daten im Veranstaltungskalender ist die Stadt Regensburg, Postfach 110643, 93019 Regensburg, Email: info@regensburg.de, Telefon: (0941) 507-0.

Zuständige Dienststelle für die Bearbeitung von Fragen, Auskunftersuchen oder Anträgen ist die Stadt Regensburg, Abteilung Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit, Rathausplatz 1, 93047 Regensburg, Sachbearbeitung Herr Rockinger (Email: rockinger.stephan@regensburg.de, Telefon: (0941) 507-4106)

Der zuständige Behördliche Datenschutzbeauftragte ist zu erreichen unter:
Behördlicher Datenschutzbeauftragter der Stadt Regensburg, Postfach 110643, 93019 Regensburg, Email: datenschutz@regensburg.de, Telefon: (0941) 507-2114

Beschreibung:

Im Online-Veranstaltungskalender der Stadt Regensburg können Bürger, Organisationen, Vereine, also Dritte Veranstaltungen eintragen und im Internet veröffentlichen.

Nutzer von Regensburg.de können diese im Rahmen der Benutzung der Website durchsuchen und einsehen.

Im ersten Schritt muss durch die Eintragenden ein Nutzeraccount angelegt werden. Hierzu werden die für einen rechtssicheren Betrieb nötigen Daten (E-Mail-Adresse, Anrede, Vorname, Nachname, Straße, PLZ und Ort) verpflichtend abgefragt. Freiwillig können noch Telefon und Fax angegeben werden.

Die Daten werden auf dem Server der Stadt Regensburg gespeichert.

Im zweiten Schritt können die Nutzer Ihre Veranstaltungen eintragen. Hier müssen Datum und Uhrzeit, Titel, Beschreibung, Ort angegeben werden. Als Kontaktadresse werden die im ersten Schritt angegebenen Veranstalter-Daten verwendet. Unabhängig davon können noch freiwillig Ansprechpartner angegeben werden. (Vorname, Nachname, Straße, Hausnummer, Ort, Telefon, Fax, E-Mail).

Diese Daten werden nach einer inhaltlichen Überprüfung (Netiquette, Strafrechtliches) im Internet auf regensburg.de veröffentlicht. Für die Nutzung durch den Endnutzer gelten die Bestimmungen der allgemeinen Datenschutzerklärung zur Website.

Alle erhobenen Daten werden nicht für weitere Zwecke, außer es ist ausdrücklich erwünscht, verwendet.

Nutzern, die sich in den Veranstaltungskalender eingetragen haben, stehen nach Datenschutz-Grundverordnung folgende Rechte zu:

- das Recht auf Auskunft über die zu ihrer Person gespeicherten Daten (Art.15 DSGVO)
- das Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO)
- das Recht auf Datenübertragbarkeit gemäß Art. 20 DSGVO
- das Recht auf jederzeitigen Widerruf der Einwilligung zur Datenverarbeitung für die Zukunft. In diesem Fall wird das Profil und alle Veranstaltungen gelöscht

Zusätzlich besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

Rechtsgrundlagen der Verarbeitung dieser Daten ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. a) DSGVO (Einwilligung)